



50. Sitzung am 16.04.2015 in Mosbach

Stefan W. Toennes¹, Gertrud Rochholz²

¹Institut für Rechtsmedizin, Abteilung Forensische Toxikologie, Kennedyalle 104, 60596 Frankfurt am Main; toennes@em.uni-frankfurt.de

²Institut für Rechtsmedizin, Arnold-Heller-Straße 12, 24105 Kiel; g.rochholz@rechtsmedizin.uni-kiel.de

Der Vorstand des Arbeitskreises (Vorsitzende Gertrud Rochholz, Stellvertreterin Stefanie Iwersen-Bergmann und Schriftführer Stefan Tönnies) werden in ihren Ämtern bestätigt.

Unterarbeitsgruppe TOF Massenspektrometrie

Es wird eine Unterarbeitsgruppe zur Erarbeitung von Kriterien für die Bestimmung mittels TOF-Massenspektrometern gegründet.

Beurteilung Kraftfahreignung

Es wird berichtet, dass eine Arbeitsgruppe zur Überarbeitung der medizinischen Leitlinien zur Beurteilung der Kraftfahreignung gebildet wird. Weiterhin wird berichtet, dass zwei Studien zum Grenzwert für die absolute Fahruntüchtigkeit bei Fahrradfahrern mit Alkohol durchgeführt wurden, die den aktuellen Wert von 1,6 ‰ im Wesentlichen bestätigen. Es wird derzeit ein OWi-Tatbestand mit 1,1 ‰ als Gefahrgrenze diskutiert.

Aus dem ständigen Arbeitskreis Beurteilungskriterien wird berichtet, dass die Begutachtungsstelle für Fahreignung (BfF) Gutachten sammelt, um Rückschlüsse auf Unterschiede in den verschiedenen Labors ziehen zu können. Probleme bestehen in der Angabe von Werten unterhalb der geforderten Mindestempfindlichkeiten, bei Abstinenzuntersuchungen in Haaren durch positive Befunde, die aus älteren Zeiträumen stammen, sowie bei durch Mohnsamenverzehr verursachten positiven Urinprobenbefunden. Weiterhin wurden die FAQ aktualisiert, die inzwischen über die BAST und das BMVI abgesegnet werden (<http://www.dgvm-verkehrsmedizin.de/h%C3%A4ufige-fragen-zur-3-auflage-der-beurteilungskriterien/>). Außerdem stehen RUMA-Marker und die Überprüfung der bestimmungsgemäßen Einnahme von Arzneimitteln in der Diskussion.

Die Kriterien für die **Zertifizierung des SFD-Ringversuches** werden diskutiert.

Es wird eine von Jürgen Hallbach für das DAkKS Sektorkomitee „Medizinische Laboratorien“ verfasste **Stellungnahme zur Verwendung von Immunoassays** zur Kenntnis gegeben.

Der **Entwurf der Richtlinie zur Untersuchung postmortalen Proben** wird abgeschlossen, so dass bis zur nächsten Sitzung nur noch die Literatur eingepflegt werden muss.